



Die Stadt Linz will nördlich der Kepler Uni – im so wichtigen Grüngürtel – mindestens 100.000 Quadratmeter Grünfläche in Bauland umwidmen. Das alles unter dem Vorwand der Errichtung einer Digital-Universität, die jedoch nur einen Bruchteil der Fläche benötigen würde, der Großteil soll für private Betriebsansiedlungen und Spekulanten geopfert werden. Die so wichtige Frischluftschneise aus dem Norden herein wäre damit unwiderbringlich zerstört – ebenso wie ein Naherholungsgebiet für über 20.000 Anrainer*innen in Dornach & St. Magdalena!

WIR FORDERN:

- **NEIN** zu dieser völlig überzogenen Umwidmung von Grünland!
- **Digital-Uni Standort neu denken**, innerstädtische Brachen nutzen!
- **Volles Bekenntnis zum Erhalt** des Linzer Grüngürtels!
- **Volksbefragung:** Volle Einbindung der Bürger von der ersten Minute an!
- **KEIN ZWEITES OHLSDORF!**

Naherholungsgebiet

Die Wälder, Grünflächen und Wiesen nördlich der Kepler Universität sind ein wertvolles Naherholungsgebiet für tausende Urfahrner*innen.

Ackerflächen

Mehrere Felder verschwinden durch die Umwidmung – und das in einer Zeit, in der Regionalität und Versorgungssicherheit immer wichtiger werden. Schluss mit Retro-Bodenversiegelung!

Mogelpackung

Die geplante Linzer Digital-Universität wird als Vorwand missbraucht, um ein Vielfaches

der eigentlich benötigten Fläche in Bausch und Bogen zu Bauland zu machen. Im Hintergrund haben sich Spekulanten und Unternehmen bereits Flächen gesichert, um vom Widmungsgewinn zu profitieren.

Generationenfairness

Verantwortungsvolle Politiker haben die Pflicht, den Linzer Grüngürtel für die nachfolgenden Generationen zu erhalten – ohne Wenn und Aber!

Verkehrsbelastung

Schon jetzt sind Dornach und die Altenberger Straße extrem verkehrsbelastet, mit dem Autobahn-Anschluss samt Um-

widmungen vervielfacht sich das irre Verkehrsaufkommen.

Klimaziele

Linz hat beschlossen, bis 2040 klimaneutral zu werden. Massive Eingriffe in den Grüngürtel widersprechen diesem Ziel.

Spekulanten

Bereits 2020 wurden Umwidmungspläne abgesagt, jetzt will man ein zehnmal so großes Projekt erneut durchboxen. STOPP!

Digital-Uni in die Stadt!

Beim Bahnhof (PostCity) liegen ideale Flächen brach – und das perfekt angebunden.

**100.000 Quadratmeter Grünland in Urfahr
sollen Spekulanten geopfert werden:**

**NICHT MIT UNS!
JETZT für eine
Volksbefragung
unterschreiben!**

**FÜR DEN ERHALT DES
LINZER GRÜNGÜRTELS**



linz.gruenguertel@gmx.at

www.facebook.com/linz.gruenguertel

**FÜR DEN ERHALT DES
LINZER GRÜNGÜRTELS:**

**JETZT für eine
Volksbefragung
unterschreiben!**

**Es geht um unsere Zukunft: Unterschreiben Sie HIER für eine
Volksbefragung zum bedingungslosen Erhalt des Grüngürtels in Auhof!**

Die nachstehend eingetragenen Personen fordern vom Gemeinderat der Stadt Linz
die Durchführung einer Volksbefragung mit folgender Fragestellung:

**„Soll die Stadt Linz unseren Grüngürtel in Auhof weiterhin
schützen und darum die Pläne zur Umwidmung stoppen?“**

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Straße/Hausnummer	PLZ Linz	Datum	Unterschrift

Die teilweise oder vollständig ausgefüllte Unterstützungsliste bitte an folgende Adresse schicken bzw. vor Ort
direkt abgeben: **Rechtsanwalt Dr. Aldo Frischenschlager, Landstraße 15, 4020 Linz.**
**Ausgefüllte Listen bitte im Original, per Post oder direkt in der Kanzlei, 4. Stock oder im Postkasten im
Erdgeschoß abgeben. Öffnungszeiten: Mo-Do 08:30-12:30 Uhrs / 13-15:30 Uhr und Freitag 08:30-12 Uhr.**

DANKE für Ihre Unterstützung!
www.facebook.com/linz.gruenguertel
linz.gruenguertel@gmx.at